



NEWSLETTER

FUSSBALL / SKI / BOGENSCHIESSEN

www.unionstpeter.at / facebook.com/unionstpeter

3. MAI 2014

Das nächste Entscheidungsmatch...

St. Peter empfängt am 4. Mai Verfolger St. Radegund

Der „Kracher der Runde“ steigt am Sonntag, 4. Mai, im Sportzentrum „Hart“: Tabellenführer Union St. Peter empfängt mit St. Radegund die beste Frühjahrs Mannschaft. Mit einem Sieg würde Gelb-Schwarz dem Titel wieder ein Stück näher rücken. Das letztwöchige 6:2 in Mining sollte der Brunninger-Elf, die ohne den gesperrten Michael Hager antreten muss, viel Motivation verleihen. Ebenso wie das Ergebnis vom Hinspiel, das St. Peter mit 3:0 für sich entscheiden konnte.

20. RUNDE: Union Raiffeisen St. Peter - Union St. Radegund (Hinspiel: 3:0 für St. Peter)
Sonntag, 4. Mai, 16 Uhr - Reserve: 14 Uhr
Schiedsrichter: Omaj Nehat.

Historischer 6:2-Derbysieg in Mining!



Für Mining war es das Spiel der letzten Chance im Aufstiegs-kampf. Dementsprechend motiviert und aggressiv ging die Ebner-Elf ans Werk und war in der ersten halben Stunde klar feldüberlegen. Wirklich brenzlig wurde es vor dem Tor von Raphael Lechner aber nicht. Wie aus heiterem Himmel schlug dann die gelb-schwarze Tormaschinerie noch vor dem Pausenpfeiff zu. Binnen vier Minuten zerstörten Michael Hager und Klaus Reischenböck mit drei Treffern alle Träume der

Gastgeber. Statt 0:0 oder 1:0 ging es mit 0:3 für St. Peter in die Kabinen. Als Doppel-Torschütze Michael Hager nach 53 Minuten „Rot“ sah, witterte Mining nochmals die Chance. Doch schon eine Minute später schlug Max Pröbstle erstmals in diesem Derby kaltblütig zu und erhöhte auf 0:4. Auch mit zehn Mann war St. Peter in Folge das gefährlichere Team, hatte beste Konterchancen und nutzte diese auch noch zum 1:5 (Andreas Binder) bzw. 2:6 (Max Pröbstle). Die zwei Gegentreffer der Miningler waren nur noch Ergebniskorrektur in einem historischen Match. Noch nie hat St. Peter in Mining derart hoch gewonnen!

SV MINING/MÜHLHEIM – UNION ST. PETER/H. **2:6 (0:3)**

250 Zuschauer; Schiedsrichter: Tafaj.

Tore: Elender (58.), Knaffic (70.); Michael Hager (41., 45.), Max Pröbstle (51., 82.), Andreas Binder (64.), Klaus Reischenböck (44.); Rote Karte: Michael Hager (53.)

Reserve: 0:1 (Tor: Siegesleitner Josef)

AUFSTELLUNG UNION ST. PETER GEGEN MINING/MÜHLHEIM:

TOR: Lechner Raphael.

ABWEHR: Priedwasser Patrick, Hansel Roland, Ohmeyer Klaus, Hofer Keanu.

MITTELFELD: Hager Michael, Reischenböck Klaus (76. Stonig Daniel), Klika Christian, Binder Andreas, Pröbstle Jonathan (80. Tudan Christian).

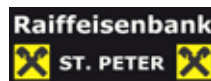
ANGRIFF: Pröbstle Max (85. Auzinger Pascal).

WEITERER ERSATZ: Treiblmaier Alexander (ET), Hatheier Florian.

Schlagerspiel: Frauen erreichen noch 3:3

Auch in der Frauenklasse OÖ/Südwest stand ein Titelduell auf dem Spielplan: Das „Latur“-Team der Union St. Peter forderte Tabellenführer Hochburg-Ach und erreichte vor 70 Zuschauern ein 3:3. Die Gäste führten zur Pause schon 3:1, ehe Alisha Labaty und Alexandra Denk noch der Ausgleich gelang. Tor Nummer 1 für St. Peter hatte Sabrina Wimmer erzielt.

In der Tabelle führt derzeit Hochburg-Ach mit 37 Punkte aus 14 Spielen vor St. Peter (33 Punkte aus 13 Spielen).



IMPRESSUM:

Newsletter der Union St. Peter/Hart

Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Reinhold Klika

info@unionstpeter.at